

VERTRAULICH
bis zur Feststellung des
schriftlichen Ergebnisses der
letzten nicht öffentlichen
Ausschusssitzung durch
die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg
Dezernat III, Kinder- und Jugendamt

**Förderung von Baumaßnahmen freier
Träger von Kindertageseinrichtungen:
Gewährung von Zuschüssen an die
Katholische Kirche Heidelberg, die
Lebenshilfe Heidelberg e. V. und First Steps
Heidelberg e. V.**

Beschlussvorlage

| Beratungsfolge | Sitzungstermin | Behandlung | Zustimmung zur Beschlussempfehlung | Handzeichen |
|-------------------------------|----------------|------------|--|-------------|
| Jugendhilfeausschuss | 11.02.2009 | N | <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne | |
| Haupt- und Finanzausschuss | 04.03.2009 | Ö | <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne | |

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss die Genehmigung der Zuschüsse entsprechend der Begründung und den als Anlagen beigefügten Bewilligungsbescheiden vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltsplans 2009/2010 durch das Regierungspräsidium.

| Anlagen zur Drucksache: | |
|--------------------------------|--|
| Lfd. Nr. | Bezeichnung |
| A 1 | Bewilligungsbescheid katholische Gesamtkirchengemeinde Heidelberg (Vertraulich – Nur zur Beratung in den Gremien!) |
| A 2 | Bewilligungsbescheid Lebenshilfe Heidelberg e.V. (Vertraulich – Nur zur Beratung in den Gremien!) |
| A 3 | Bewilligungsbescheid First Steps Heidelberg e.V. (Vertraulich – Nur zur Beratung in den Gremien!) |

I. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

| Nummer/n: (Codierung) | + / - berührt: | Ziel/e: |
|--------------------------|-------------------|---|
| QU 2 | + | Investitionen fördern, die einen sozialen Nutzen aufweisen |
| SOZ 5 | + | Bedarfsgerechter Ausbau des Betreuungsangebotes für Kinder Begründung: Durch die angeführten Baumaßnahmen werden die betroffenen Kindertageseinrichtungen bedarfsgerecht ausgebaut und ihr Bestand langfristig gesichert. |
| AB 11 | + | Vereinbarkeit von Beruf und Erziehung |
| AB 10 | + | Positionen der Frauen auf dem Arbeitsmarkt stärken |
| SOZ 11 | + | Unterstützung der für Frauen relevanten Dienstleistungen Begründung: Der bedarfsgerechte Ausbau der betroffenen Kindertageseinrichtungen unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und damit die Position von Frauen auf dem Arbeitsmarkt. |

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine



II. Begründung:

Nach § 10 der örtlichen Vereinbarung zur Förderung von Kindertageseinrichtungen in Heidelberg (ÖV) und der Anlage zu § 10 der Vereinbarung werden Maßnahmen zur baulichen Instandhaltung und Sanierung in Kindertageseinrichtungen sowie zur Anpassung des Angebotes im Rahmen der Bedarfsplanung freier Träger durch Zuschüsse gefördert. Die Zuschüsse betragen 70 % der förderfähigen Kosten. Die Zuschussanträge wurden auf dieser Grundlage bearbeitet und die als Anlage beigefügten Bewilligungsbescheide vorbereitet.

Bei den Maßnahmen der kath. Kirche und der Lebenshilfe handelt es sich jeweils um die Herstellung eines kindgerechten und pädagogisch sinnvollen Außengeländes für die neu gebauten Kindertageseinrichtungen.

Mit der Maßnahme von First Steps konnten 11 zusätzliche Kindergartenplätze geschaffen werden. Außerdem wurde das Außengelände kindgerecht gestaltet.

Folgende Maßnahmen freier Träger von Kindertageseinrichtungen stehen zur Entscheidung an:

| Träger | Einrichtung | Zuschussbetrag |
|-----------------------------|---------------------------------|-----------------------|
| Kath. Gesamtkirchengemeinde | St. Bartholomäus, Wallstr. 27/1 | 54.634 € |
| Lebenshilfe Heidelberg e.V. | Helaweg 30 | 22.176 € |
| First Steps Heidelberg e.V. | Hebelstr. 6 | 72.115 € |
| | gesamt | 148.925 € |

Haushaltsmittel stehen im Finanzhaushalt bzw. im Ergebnishaushalt zur Verfügung.

gez.

Dr. Joachim Gerner